

Bedienungsanleitung

Padura Standlicht mit Re-400 Messe- und Bühnenscheinwerfer



Abbildung 1: Standlicht mit 2x Re-400

Inhalt

Inhalt.....	2
Allgemeine Hinweise	4
Bestimmungsgemäße Verwendung	4
Lieferumfang	4
Optionales Zubehör	4
Auspacken des Gerätes	5
Sicherheitshinweise.....	6
Konformität	6
LED-Leuchtmittel und Lebenserwartung.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Einleitung.....	7
Produkteigenschaften	7
Geräte-Übersicht.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Montage	8
Montagehinweise.....	8
Montage des Stativzapfens	8
Einstellen des Bügels	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Montage der Torblende	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Montage des Scheinwerfers.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Stromversorgung.....	10
Stromversorgungshinweise	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Anschluss an die Stromversorgung	10
Verbinden und Trennen des PowerCON®-Verbinders	10
Fernsteuerung (DMX und BLE)	12
DMX-Leitungen.....	12
DMX-Steckverbinder	12
DMX-Datenverbindung.....	12
Wireless DMX	13
Wireless Antenne	13
DMX-Betriebsmodi	14
Bluetooth Low-Energy (BLE).....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
RDM.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Bedienungshinweise.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Einstellen des Abstrahlwinkel (Zoom).....	Fehler! Textmarke nicht definiert.

Steuroptionen.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Display und Bedientasten.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Betrieb des Scheinwerfers.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Grundfunktionen.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Manueller Modus (MANUAL MODE).....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
DMX-Modus	Fehler! Textmarke nicht definiert.
DMX-Startadresse ändern	Fehler! Textmarke nicht definiert.
DMX-Verlustverhalten.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Einstellen der DMX-Personalität	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Einstellen des Lüftermodus	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Einstellen der Eingangs-Signalquelle	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Wireless DMX-Empfänger aktivieren/deaktivieren	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Linking-Key eingeben	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Linking-Output einstellen	Fehler! Textmarke nicht definiert.
RF-Protokoll einstellen	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Wireless-Link löschen.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Bluetooth-Pin eingeben.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Bluetooth-Empfänger aktivieren/deaktivieren	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Display-Kontrast ändern.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Display-Hintergrundbeleuchtung einstellen	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Wartung und Reinigung.....	14
Reinigung des Scheinwerfers	14
Reinigung des Filters	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Regelmäßige Wartung.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Tausch des Leuchtmittels.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Technische Daten	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Anhang	15
Abmessungen	15
RDM-Protokoll.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.

Allgemeine Hinweise

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Padura StandLight ist ausschließlich für die professionelle Nutzung bestimmt. Die Verwendung in Privathaushalten ist nicht zulässig. Das System darf nur von befähigten Personen montiert und verwendet werden. Insbesondere die Montage über Personen darf nur von Fachpersonal erfolgen. Das System ist für den Einsatz in Innenräumen vorgesehen. Die Umgebungstemperatur darf 40° Celsius nicht überschreiten.

LIEFERUMFANG

- 1 Stück Bodenplatte mit Hülse
- 1 Stück Rohrelement gerade
- 1 Stück Rohrelement gebogen
- 1 Stück Kopfstück für 2 Scheinwerfer
- 4 Stück Stellteller M10
- 2 Stück Gewindestift M8
- 2 Stück Gewindeschraube M10
- 2 Stück Ringschraube M8
- 1 Stück Bedienungsanleitung

OPTIONALES ZUBEHÖR

- Padura Re-400 Scheinwerfer
- 4-Flügel-Torblende
- Farbfilterrahmen
- Anschlussleitung Schuko mit PowerCon True1
- Verbindungsleitung PowerCon True1, 5 m
- Verbindungsleitung PowerCon True1, 1 m
- Flightcase für 6 Stück Re 400 inkl. Zubehör

AUSPACKEN DER GERÄTE

Vielen Dank für den Erwerb des Produktes. Das Gerät wurde vor dem Verpacken getestet und in gepolsterter Folie verpackt und möglichst schonend transportiert. Bitte prüfen Sie die Verpackung und das Gerät auf äußerliche Beschädigungen. Sollten Beschädigungen vorliegen, nehmen Sie das Gerät bitte nicht in Betrieb. Sollten Teile des Lieferumfangs fehlen, kontaktieren Sie bitte umgehend Ihren Lieferanten oder Händler. Entsorgen Sie der Umwelt zuliebe das Verpackungsmaterial bei einer geeigneten Entsorgungsstelle.

SICHERHEITSHINWEISE

- 1) Lesen Sie dieses Dokument aufmerksam.
- 2) Stellen Sie sicher, dass das System entsprechend der Montageanleitung verwendet wird.
- 3) Stellen Sie sicher, dass elektrische Gerät nur an dem zugelassener Versorgungsspannungsbereich betrieben werden¹.
- 4) Betreiben Sie das Gerät niemals, wenn äußerliche Schäden am Gerät oder an der Netzzuleitung vorliegen.
- 5) Trennen Sie die Versorgungsleitung, wenn Sie Anschlussarbeiten vornehmen.
- 6) Öffnen Sie nicht das Gehäuse der elektrischen Geräte.
- 7) Betreiben Sie das Gerät niemals mit offen liegenden Teilen oder offenem Gehäuse.
- 8) Stellen Sie sicher, dass ein Mindestabstand von 50 cm zu der Lichtaustrittsseite des LED-Kopfs und anderen Gegenständen für eine ausreichende Ventilation und Wärmeabfuhr eingehalten wird.
- 9) Decken oder Kleben Sie niemals die Kühlschlitze des Gehäuses ab.
- 10) Trennen Sie die Netzverbindung, wenn das Gerät lange Zeit nicht verwendet wird.
- 11) Reinigen Sie das Gerät nur entsprechend der Anleitung in diesem Dokument.
- 12) Das Gerät darf nicht im direkten Umfeld von Heizgeräten betrieben werden.
- 13) Das Gerät muss zu einem qualifizierten und von Padura Elektronik GmbH autorisierten Service-Betrieb, wenn:
 - a. Die Netzleitungen beschädigt sind
 - b. Die Frontglasscheibe (Linse) gesprungen oder beschädigt ist
 - c. Sich Flüssigkeit im Gerät befindet
 - d. Das Gerät einen Fehler meldet, der eine Überprüfung erfordert.
 - e. Das Gerät nicht entsprechend dieser Dokumentation arbeitet
 - f. Kontakte korrodiert oder beschädigt sind
- 14) Betreiben Sie niemals mehr als 6 Geräte mit einer gemeinsamen Phase einer Stromschiene an einer 3-Phasigen Zuleitung, die mit 16 A abgesichert ist.
- 15) Unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche am Gerät.

KONFORMITÄT

Das Produkt trägt das CE-Kennzeichen. Alle Komponenten entsprechen den folgenden Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Spezifische Richtlinien für die Verwendeten Scheinwerfer entnehmen Sie der entsprechenden Dokumentation.

¹ Siehe **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**, Seite 30

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für das neue Padura® Stufenlicht entschieden haben.

In die Entwicklung dieses Produkts ist unsere mehrjährige Erfahrung im Messe- und Ausstellungsbau eingeflossen. Sie bietet bemerkenswerte Eigenschaften.

Das System wurde in Handarbeit in unserem Betrieb in Rietberg hergestellt und ist ein echtes „Made in Germany“-Produkt.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Vollständig aus Stahl gefertigt
- Pulverbeschichtet mit Feinstruktur-Oberfläche
- Universal aufbaubar
- Inkl. Standsicherheitsnachweis
- Gewicht ca. 98 kg

Montage

MONTAGEHINWEISE

WARNUNG! Sichern Sie die am Kopfteil des Padura® StandLicht montierten Scheinwerfer immer mit einer zweiten, unabhängigen Sicherung gegen Absturz, wenn das Gerät über Grund montiert wird. Das Fangseil muss für das 10fache Gewicht des Gerätes und allen montierten Zubehörs ausgelegt sein. Führen Sie das Fangseil durch die Fangseillasche an der Rückseite, damit das Gerät bei Versagen der primären Befestigung sicher gehalten wird.

MONTAGE DES STANDLICHT

1. Um das StandLicht zu montieren, beginnen Sie mit der Vorbereitung der Bodenplatte. Schrauben Sie die vier (4) Stellfüße in die Gewindebohrungen ca. bis zur Hälfte ein. In besonderen Aufbausituationen oder wenn die Bodenplatte mit dem Untergrund verschraubt werden soll, können die Stellfüße auch demontiert werden.
2. Bereiten Sie nun das Kopfteil vor. Montieren Sie beide Scheinwerfer an das Kopfstück mit den M10-Gewindeschrauben. Montieren Sie dann die Ringschrauben und die Fangseile um die Scheinwerfer zu sichern.
3. Verbinden Sie beide Scheinwerfer mit einer PowerCon True1 Leitung untereinander.
4. Stellen Sie die Bodenplatte auf ein der schmalen Seiten. Sichern Sie die Platte gegen Kippen (ggfs. mit einer weiteren Person).
5. Führen Sie die Zuleitung von der Unterseite aus durch die Hülse in der Bodenplatte. Die Zuleitung soll ca. 4,5 m lang aus der Hülse herausragen.
6. Führen Sie das gerade Rohrelement über die Leitung und stecken Sie es in die Hülse der Bodenplatte ein. Sichern Sie das Rohrelement mit dem M8-Gewindestift.
7. Verfahren Sie genauso mit dem gebogenen Rohrelement.
8. Führen Sie dann das Kopfteil mit den Scheinwerfern über die Leitung und befestigen Sie es ebenfalls mit einem M8-Gewindestift und verbinden Sie die PowerCon True1-Leitung.
9. Richten Sie das fertig montierte StandLicht vorsichtig auf und richten Sie anschließend die Strahler mit einer Leiter ein.

DEMONTAGE DES STANDLICHT

1. Um das StandLicht zu demontieren, gehen Sie in Umgekehrter Reihenfolge wie bei der Montage vor.
2. Verpacken Sie anschließend die einzelnen Teile.

Stromversorgung

ANSCHLUSS AN DIE STROMVERSORGUNG

Der Scheinwerfer wird über ein Netzkabel mit Neutrik® PowerCON® True1 NAC3FX-W Leitungsbuchse mit der Stromversorgung verbunden.

Padura® liefert als Zubehör verschiedene Netzleitungen mit PowerCON®-Verbinder.

VERBINDEN UND TRENNEN DES POWERCON®-VERBINDERS

1. Stecken Sie die Leitungsbuchse ohne Gewalt in den Netzanschluss am Gerät. Beachten Sie die Führungsnasen!
2. Verriegeln Sie den Verbinder durch Drehen im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Es muss ein „Klick“ zu hören sein und die Verriegelung muss eingerastet sein.
3. Lösen Sie den Verbinder, indem Sie die Verriegelungslasche nach hinten ziehen, den Verbinder bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen und aus dem Netzanschluss am Gerät ziehen.

WARNUNG! Verwenden Sie keine PowerCON True1 Steckverbinder mit sichtlichen Abnutzungserscheinungen insbesondere an den Führungsnasen. Abgenutzte Stecker können unter Umständen falsch herum in die Buchse gesteckt werden und dazu führen, dass das Gehäuse mit Spannungsführenden Leitern verbunden wird. Beachten Sie den Neutrik® Sicherheitshinweis in Abbildung .



Abbildung 2: Neutrik PowerCon True1 Sicherheitshinweis

Fernsteuerung (DMX und BLE) von Re-400-Scheinwerfern

DMX-LEITUNGEN

Für die kabelgebundene Datenverbindung wird der DMX512:1990-Standard verwendet. Dieser sieht eine 3-Adrige Leitung für die Datenverbindung vor. Diese muss mit in das Rohr gelegt werden. Eine Leitung sollte folgende Eigenschaften aufweisen.

- 1) Kein Standard-Mikrofonkabel verwenden
- 2) 2 Adern plus Schirm
- 3) Max. Kapazität zwischen den Adern 100 pF/m
- 4) Max. Kapazität zwischen Adern und Schirm 120 pF/m
- 5) Maximaler Widerstand von 7 Ohm / 100 m
- 6) Nominale Impedanz der Leitung 100 – 140 Ohm, idealer Weise 120 Ohm.

DMX-STECKVERBINDER

Als Steckverbinder sind XLR-Steckverbinder vorgesehen. Bei 3- bzw. 5-poligen Steckverbindern ist Pin 1 mit Masse/Schirm, Pin 2 mit Data- und Pin 3 mit Data+ zu verbinden.

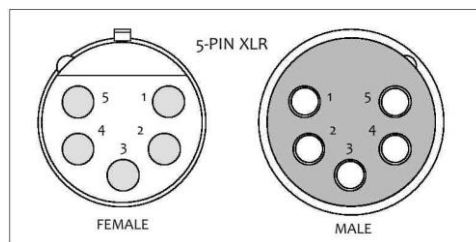


Abbildung 2: DMX-Steckverbinder 5-Pol

Das Gerät besitzt eine 5-polige Eingangs- und eine 5-polige Ausgangsbuchse. Pin 5 und 6 der beiden Buchsen sind intern gebrückt.

DMX-DATENVERBINDUNG

Wenn Sie eine Datenverbindung über Leitungen per DMX aufbauen möchten, müssen Sie beachten, dass niemals mehr als 32 Geräte an eine DMX-Leitung angeschlossen werden. Das letzte Gerät in der Kette ist mit einem 120-Ohm-Abschlusswiderstand zu versehen.

Wenn Sie mehr als 32 Geräte steuern wollen, benötigen Sie einen DMX-Splitter. Wenn Sie RDM verwenden möchten, muss der Splitter RDM-fähig sein.

Bei der Nutzung von RDM müssen immer Anfang und Ende der Signalkette mit Abschlusswiderständen versehen werden.

HINWEIS! Wenn die Funktion „Wireless+Hub“ (siehe **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** in der Re-400 Bedienungsanleitung) genutzt wird, gibt der Scheinwerfer selbst ein DMX-Signal an seinem Ausgang aus. Dieses DMX-Signal ist RDM-fähig und es wird automatisch ein 120-Ohm Widerstand zur Anfangs-Terminierung eingeschaltet.

Für die unabhängige Steuerung muss jedem Scheinwerfer eine eigene Startadresse im Abstand der ausgewählten Personalität zugewiesen werden. Wenn die 512 verfügbaren Kanäle einer DMX-Linie nicht ausreichen benötigen Sie weitere DMX-Linien (Universen). Geräten, die sich identisch verhalten sollen, kann dieselbe Startadresse gegeben werden.

WIRELESS DMX

Zur kabellosen Fernsteuerung verfügt der Re-400 über ein Lumenradio®-Modul um CRMX Classic, CRMX², W-DMX G3 und W-DMX G4S zu empfangen.

Das Modul kann als Hub fungieren und das DMX-Signal am XLR-Output ausgeben um andere Geräte anzusteuern, während es selbst das DMX-Signal zur Steuerung verwendet.

WIRELESS ANTENNE

Für die Benutzung der Wireless-Funktionen (CRMX, W-DMX und Bluetooth) wird eine Antenne benötigt. Diese wird an die Antennenbuchse vom Typ SMA montiert. Wenn Sie Antennen mit Gelenk verwenden, sollte die Antenne nach oben ausgerichtet werden.

WICHTIG! Achten Sie bei der Montage der Antenne darauf, dass es sich um den korrekten Antennen-Anschluss handelt und dass die Kontakte sauber sind. Ziehen Sie die Überwurfmutter nur handfest an. Ein Überdrehen der Überwurfmutter kann dazu führen, dass sich die Buchse in der Rückwand des Scheinwerfers mit dreht und beschädigt wird.

DMX-BETRIEBSMODI

Das Gerät kann mit DMX-Signalen ferngesteuert betrieben werden. Die Kanalbelegung ist in Tabelle 1 der Re-400 Bedienungsanleitung abgedruckt.

Wartung und Reinigung

REINIGUNG DES STANDLICHT

Reinigen Sie das Standlicht niemals mit scharfen Reinigern oder Lösungsmitteln. Verwenden Sie stattdessen ein weiches Tuch, klares Wasser und eventuell etwas Glasreiniger oder Spülmittel.

Anhang

ABMESSUNGEN

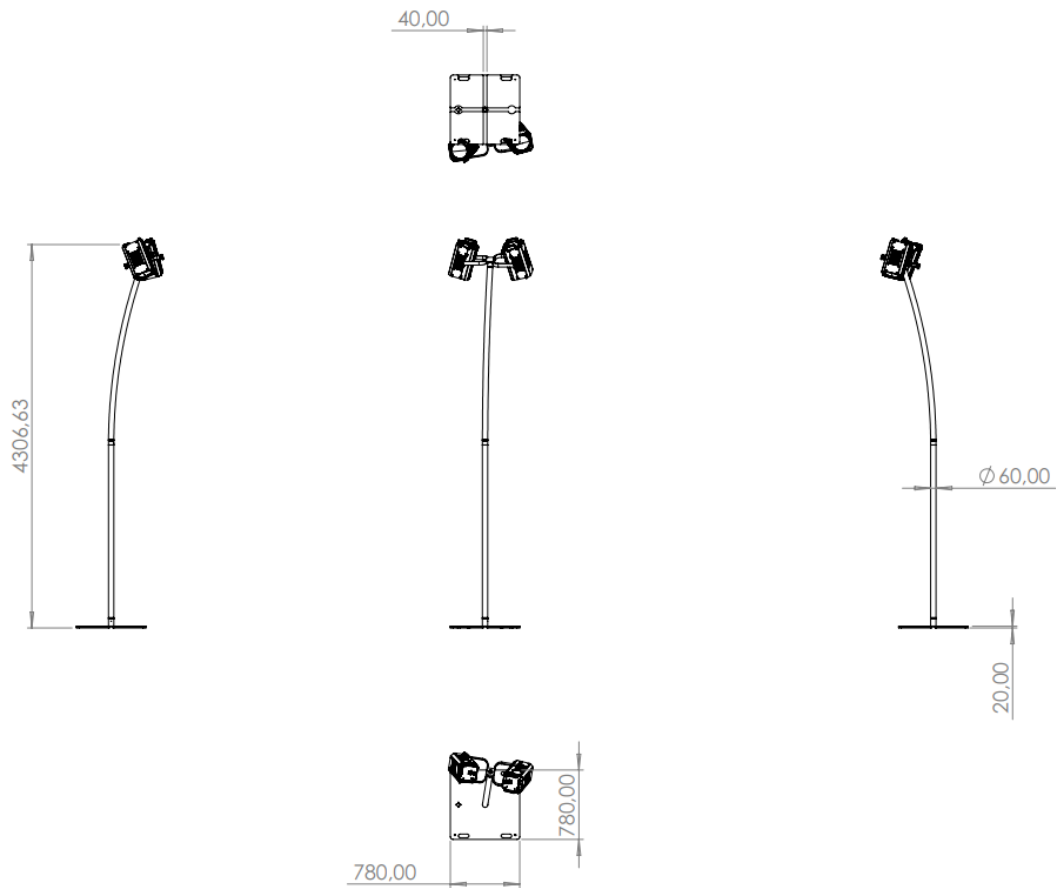


Abbildung 3: Abmessungen